

# Zeitstruktur

Zum Schuljahr 2013/2014 wurde die Zeitstruktur an der Geestlandschule verändert. Die Idee, die bisherigen 45 Minuten Stunden zu verlängern, wurde im Lehrerkollegium länger diskutiert. Die Gründe für diese Entscheidung sind zunächst recht einfach: Längere Schulstunden bedeuten für einen „normalen“ Schulvormittag weniger Unterrichtswechsel. Insbesondere für unsere jüngeren Schüler bedeutet das auch eine leichtere Schultasche und in der Konsequenz weniger Hausaufgaben für einen Schultag. Durch die Abschaffung der 5 Minuten „Pausen“, haben die Lehrer und Schüler nun mehr Zeit, um auf unserem großen Schulgelände einen Raum zu wechseln und um die differenzierten Lernumgebungen für den nächsten Unterricht vorzubereiten.

Darüber hinaus erhofften wir uns als Schule aber noch mehr Veränderungen für den Unterrichts- und Schulalltag. An den Unterricht wurden zunehmend neue Anforderungen gestellt: So sollten beispielsweise die Schüler ihren Lernprozess eigenverantwortlicher und selbstständiger gestalten; das individualisierte Lernen rückte immer mehr in den Vordergrund, ebenso wie das Fördern und Fordern jedes einzelnen Schülers durch die Lehrkräfte.

Dies alles ließ sich nicht allein durch längere Unterrichtsstunden realisieren, aber sie schafften einen organisatorischen Rahmen, in dem dies möglich werden konnte.

Zuletzt wurden verschiedene Zeitstrukturmodelle (60er-, 80er- und 90er-Minutenblöcke) im Kollegium ausführlich diskutiert sowie Vor- und Nachteile abgewogen. Das von den Kollegen favorisierte 90-60-60-60-90-Modell war im Schuljahr 2014/15 aus verschiedenen Gründen nicht praktikabel.

Eine Unterrichtsstunde dauert mit Beginn des neuen Schuljahres 90 Minuten, so hat es der Schulvorstand am 15. Juli 2014 beschlossen.

Längere Unterrichtsstunden erforderten aber auch neue Wege in der Unterrichtsmethodik, die von den Lehrkräften sowie den Schülerinnen und Schülern gegangen und ausprobiert werden mussten. Mit der Umstellung auf ein neues Stundenraster war die Arbeit also noch nicht beendet, sondern wir mussten lernen, die neuen Möglichkeiten, die sich boten, zu nutzen. Wir mussten uns zudem darauf einstellen, dass das neue Stundenraster und die damit verbundene Unterrichtsorganisation auch Schwierigkeiten beinhaltet.

Zum Schuljahr 2023/2024 konnte durch eine anstehende Veränderung der Busfahrpläne über ein neues Zeitraster für den Unterricht diskutiert werden. Innerhalb des Kollegiums wurde überwiegend ein späterer Unterrichtsbeginn für sinnvoll erachtet, sodass dieser in Abstimmung mit den zuständigen Busunternehmen im Schuljahr 2023/2024 besprochen und ggf. zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt wird.

## Zeitraster der Geestlandschule Fredenbeck

Zeit	Dauer	Inhalt	
7:30 – 9:00	90	Unterricht	1. Block
9:00 - 9:25	25	Pause	
9:25 – 10:55	90	Unterricht	2. Block
10:55 - 11:20	25	Pause	
11:20 - 12:50	90	Unterricht	3. Block
12:50 - 13:30	40	Mittagspause	
13:30 - 15:00	90	Unterricht	4. Block